



Führung mit Tischbomben-Effekt

Rund siebzig Firmenvertreter nahmen an der General- und Herbstversammlung der **Aargauischen Industrie- und Handelskammer Region Brugg** teil.

26. Oktober 2022, von Lea Grossmann

Auch der Terminplan der AIHK Region Brugg wurde von Corona durcheinandergebracht. So fand die Generalversammlung in diesem Jahr nicht im Frühling, sondern im Herbst statt. Auf die rund siebzig Firmenvertreter aus der Region wartete eine geballte Ladung an Informationen. Gestartet wurde der Anlass mit der Begrüssung durch Hans-Jörg Aerni, Vorstandsmitglied AIHK Region Brugg.

Innovation, made in Schinzach-Dorf Im Anschluss an die Grussworte stellten Daniel Lienammer, Geschäftsführer der Amsler & Frey AG und Gastgeber der Versammlung, sowie Stefan Getzmann, Geschäftsführer der Constri AG, ihre Unternehmen vor, die beide zur Constri-Gruppe gehören. Die im Jahr 1968 durch Max Amsler sen. und Kurt Frey gegründete Firma Amsler & Frey AG stellt mit ihren rund sechzig Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern technische Kunststoffteile sowie -halbzeuge her. Auch die Firma Constri AG wurde von Max Amsler sen. gegründet. Er nutzte im Jahr 1957 die damals neue Technik des Kunststoff-Spritzgusses und kombinierte sie mit Fertigbauelementen. So entstand ein Baukasten aus Plastikelementen, die sich durch Verbindungsstäbe zusammenbauen lassen. Daneben entwickelte sich die Constri AG im Verlauf der Jahre zum marktführenden Hersteller von Tischbomben. Zudem handelt sie mit hochwertigen Spielsachen und Kindergarteneinrichtungen.

Ein gemeinsames Projekt hat die beiden Firmen noch enger zusammengeführt: Im letzten Winter haben sie entschieden, in eine leistungsfähige Photovoltaikanlage mit einer Gesamtfläche von über 5500 Quadratmetern und mehr als 1600 Modulen auf den Dächern der beiden Firmen zu investieren. Die Jahresproduktion von rund 680 Megawattstunden deckt nach Fertigstellung rund 45 Prozent des Strombedarfs der beiden Firmen ab. Die Inbetriebnahme der Anlage wird noch in diesem Jahr erfolgen. Spannend für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer war die anschliessende Führung durch beide Betriebe – Tischbomben-Zündung inklusive.

Gesamtverkehrskonzept und Gebietsentwicklungen Nach der Führung gings Schlag auf Schlag weiter mit aktuellen Informationen über das Gesamtverkehrskonzept Raum Brugg/Windisch. Dominik Kramer, Leiter Infrastruktur, Abteilung Verkehr, erläuterte den interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern, den Planungsstand des Verkehrs-, Siedlungs- und Landschaftskonzepts mit den bevorstehenden Etappen, die mit dem Projekt Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch in Einklang gebracht werden. Über dieses ebenfalls gewaltige Projekt referierten Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin Windisch, und Roland Schneider, Leiter Planung und Bau der Gemeinde Windisch. Zu guter Letzt gab Barbara Horlacher, Stadtammann Brugg, Einblicke in den Planungsstand der Gebietsentwicklung Aufeld-Aegerten. Die Referentinnen und Referenten dankten der AIHK für das konstruktive Mitwirken in allen Projekten.

Kürzeste Generalversammlung aller Zeiten Wegen der fortgeschrittenen Stunde machte Hans-Jörg Aerni mit den eigentlichen Traktanden der Generalversammlung kurzen Prozess. Und das im wahrsten Sinne des Wortes. Innert von knapp fünf Minuten wurden sämtliche Traktanden abgehakt. Die Mitglieder waren ihm dafür dankbar, denn der eine oder andere Magen begann schon zu knurren. Abhilfe schaffte der anschliessende Apéro riche, bei welchem die vorangegangenen Themen noch eingehend diskutiert wurden.



Beat Bechtold, Direktor, AIHK, Hans-Jörg Aerni, Vorstandsmitglied AIHK Region Brugg, Daniel Lienammer, Geschäftsführer, Amsler & Frey AG. (Bild: Ig)